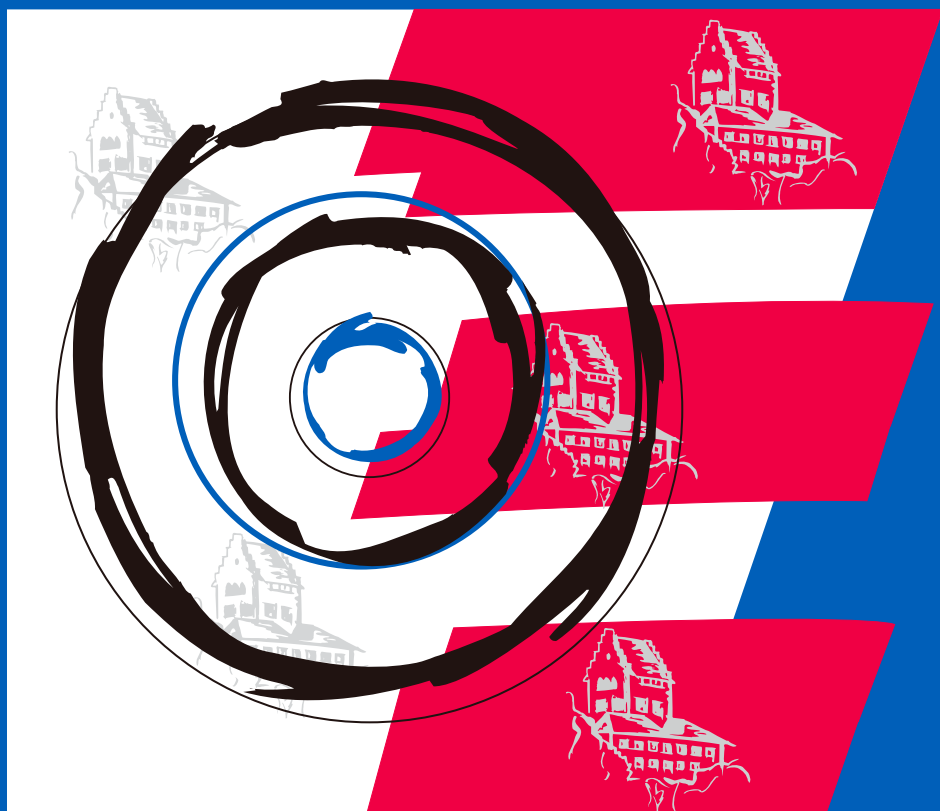


SCHÜTZENGESELLSCHAFT USTER



CHRONIK

Gesellschaftsorgan der SGU 5/2019

Erscheint sechsmal im Jahr und wird allen Mitgliedern gratis zugestellt.

Redaktion: Markus Hofmann, Stöcklerstrasse 11, 8610 Uster
E-Mail: chronik@sg-uster.ch
Präsident: R. Zaugg, Bellerivestrasse 63, 8008 Zürich
Postanschrift: Schützengesellschaft Uster, Postfach, 8610 Uster 1
Internet: www.sg-uster.ch
Druck: Druckerei Zimmermann, 8610 Uster

Dölf Spadarotto, ein vorbildlicher Kamerad, hat uns für immer verlassen.

Am 31. Oktober schloss sich der Lebenskreis von Adolf «Dölf» Spadarotto-Wyss im 96. Altersjahr. Damit ging der Wunsch, seiner im Januar verstorbenen Ehefrau in die Ewigkeit zu folgen, unerwartet rasch in Erfüllung. Von einem schweren Sturz, ein paar Tage vor seinem Ableben, sollte er sich nicht mehr erholen.

Dölf Spadarotto musste nach dem unerwarteten und raschen Hinschied seiner Ehefrau innert Tagesfrist ins Altersheim Rosengarten in Oberuster wechseln. Es war ein schwerer Schock für Dölf, dass er sein angestammtes Heim verlassen und sich in einer neuen, ihm fremden Umgebung zurechtfinden musste. Die Betreuung im Rosengarten war sehr bemüht ihm den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu machen, es nützte nichts. Dölf haderte mit dem Schicksal und er wollte einfach nicht glauben, dass sein «Trudi» nicht mehr da war. Glücklicherweise bekam er von seinen beiden Söhnen und einigen Schützenkameraden regelmässig Besuch, etwas das er sehr schätzte und ihm etwas Ablenkung brachte. Anfang November wurde er im Beisein seiner Angehörigen und ein paar Schützenkameraden und Wegbegleiter zur letzten Ruhestätte auf dem Friedhof Uster begleitet. Frau Pfarrer Bettina Wiesendanger liess das vielfältige Leben von Dölf sehr gehaltvoll Revue passieren, ehe die Urne zu Trudi in die Nische gestellt wurde – genau so wie es sich Dölf dies sehnlichst gewünscht hatte. Es ist unsere vornehme Pflicht, Dölf Spadarotto – einem ehrlichen, fleissigen und treuen Schützenkameraden - ein ehrendes Andenken zu bewahren!



Gesunde Lebensweise als Erfolgsrezept: Dölf war als Schütze ein Phänomen. Bis zum 94-Altersjahr schoss er mit dem Stutzer noch freihändig und recht treffsicher. Seine asketische Lebensweise und eine gesunde Ernährung waren für ihn den Schlüssel zum Erfolg. Mit seiner Ehefrau Trudi – die beiden teilen Freud und Leid fast sieben Jahrzehnte lang – hat er eine, wie er sagt «Trouvaille» gefunden welche sehr viel zu seinem langen und erfüllten Leben beigetragen hatte.

Geprägt von einer harten Jugendzeit: Dölf hatte keine einfache Jugend. Bereits früh verlor er seinen Vater und die Mutter musste mit zwei Buben schauen, wie sie über die Runde kam. Ein soziales Auffangnetz wie wir dies heute kennen, gab es zu seiner Jugendzeit noch nicht. Da hiess es auch für den kleinen Halbweisen, frühzeitig mitanzupacken. Bei der Metzgerei Steinegger in Oberuster fand der Schüler, kaum 8-jährig, eine Anstellung als Ausläufer. Im Sommer brachte er die Fleischwaren mit dem Velo zur Kundschaft, im Winter mit dem Schliitten durch den oftmals hohen Schnee. Diese Erlebnisse prägten sein Wesen schon früh. Bescheidenheit, Zähigkeit und Zuverlässigkeit sind Attribute die den jungen Oberustermer ein Leben lang begleiteten.

Im Wandel der Zeit: Nach der Schule absolvierte er in der Textilhochburg Oberuster eine Lehre als «Cottonwirker» und dank seiner Tüchtigkeit brachte er es bis zum Werkmeister. Doch als das Spinnereigewerbe in der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts zunehmend Schwierigkeiten bekundete und keine Besserung in Aussicht stand, trennte er sich schweren Herzens von seiner ihm lieb gewordenen Arbeit. Er wechselte das Tätigkeitsfeld und übernahm 1963 zusammen mit seiner Ehefrau die Verantwortung und Oberaufsicht im neu erstellten Schulhaus Gschwader. Vielen ehemaligen Schülern ist der Name Spadarotto auch heute noch ein Begriff.

«Herr Spadarotto war sehr streng und hütete und behütete seine Schulanlage wie seinen Augapfel.» Er sagte einmal zu mir «was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr». Die Bedeutung dieses Satzes wurde mir erst später so richtig bewusst! Dies erzählte unlängst ein mittlerweile in die Jahre gekommener ehemaliger Schulabgänger. 1989 gingen Dölf und Trudy Spadarotto in die wohlverdiente Pension.

Vom Musiker zum Sportschützen: Zu den Schützen fand Dölf erst als 24-jähriger, da er bis zu dieser Zeit in einer kleinen Musikgruppe mitwirkte und Tanzmusik machte! Zwei Instrumente hatten es ihm besonders angetan, er spielte Orgel und Schlagzeug! Der Gemüsehändler Tenti hatte eine kleine aber musikalisch sehr gut spielende Truppe geformt, mit dabei die beiden Spadarotto Brüder. Ebenfalls Hedi Schlatter aus Nossikon. Stolz erzählter er öfters, dass diese Engagements im ganzen Zürcher Oberland sehr einträglich gewesen seien und er mit den steuerfreien Batzen seine darbende Mutter unterstützen konnte.

Nachdem er vier Jahre bei den Grütti-Feldschützen Mitglied war, wurde man bei der Schützengesellschaft Uster auf den treffsicheren Kameraden aufmerksam und warb ihn schlichtweg ab. 1952 erfolgte sein Wechsel zur SGU wo er es auf eine fast siebzig Jahre treue Mitgliedschaft brachte. Dölf war ein Glücksfall für die SGU: Er übte in seiner langjährigen Tätigkeit die verschiedensten Chargen aus, war Schützenmeister, Jungschützenleiter, Schiessleiter am Ustertag-Schiessen und Knabenschiessen-Obmann! Daneben ein sehr treffsicherer und guter Kamerad. Vor bald fünfzig Jahren war er eine treibende Kraft bei der Neuauflage des traditionellen Ustertag-Schiessens und sein Mitmachen war bis zuletzt Ehrensache. Aber er wirkte nicht nur als Schützenfunktionär, er stellte seine wertvollen Fähigkeiten auch in den Dienst der Allgemeinheit. Über zwei Jahrzehnte war er ein engagiertes Mitglied der Feuerwehr wo er es bis zum Kommandanten brachte.

In den Siebzigerjahren (als knapp 50-jähriger!) begann er als überzeugter Sportschütze noch mit dem anforderungsreichen Dreistellungsschiessen und er schaffte einen Matchstutzer an. Mit dem Ziel, von jedem Kantonalsschützenfest die grosse Meisterschaft zu erringen. In seinem säuberlich geordneten Kranzkasten der nun in der grossen Schützenstube im Mühleholz platziert ist - ein Schmuckstück voller Erinnerungen - sind alle diese Meisterschaftskränze aufgereiht. Keiner fehlt und über jeden gäbe es eine interessante Geschichte zu erzählen.

Auch im Veteranenalter gelang es Dölf immer wieder mit herausragenden Leistungen zu verblüffen. Unvergessen sind auch seine grossartigen 84-Kniendpunkte am Rütli-schiessen 1990, welche ihm den begehrten Silberbecher eintrugen.

Als schönstes Erlebnis bezeichnete er seinen Sieg im Veteranenstich (Albisgüti 2002) als er 482 Punkte (100/95/100/91/96) totalisierte und eine Reise auf die Malediven gewann. Dölf wäre aber nicht Dölf gewesen, hätte er die exklusive Reise angetreten. Wie machte man bei Hotelplan grosse Augen als er bat, man möchte den grosszügigen Gewinn gegen einen Ferienaufenthalt in Grindelwald eintauschen!

Ein Herz für den Nachwuchs: Dass Dölf viele Jahre erfolgreiche Nachwuchsausbildung im Luftgewehrschiessen betrieb, wissen wohl nur noch die Wenigsten. Andreas Steinmann und Jean-François Rossier - der heutige Ustermer Stadtrat - zwei seiner Schützlinge, kamen gar zu Schweizer-Meisterehren, dies ist eine verbrieft Tatsache! Da wundert es wenig, dass Dölf bei Gelegenheit die Jungschützenkasse immer wieder mit grosszügigen «Batzen» alimentiert.

Apropos Ausdauer: Ab 1945 hat Dölf siebzig Jahre lang und ohne ein einziges Mal zu fehlen (resp. verfehlen!) alle OP's und Feldschiessen absolviert. Eine bewundernswerte Leistung! Für seine grossen und vielfältigen Verdienste wurde Dölf Spadarotto bereits 1976 mit der Ehrenmitgliedschaft der SG Uster ausgezeichnet.

Paul Gantenbein

Berichte und Resultate 300m

Rehalschiessen der Standschützen Neumünster 2019

Die Vorlage wäre ausgezeichnet gewesen, leider waren wir genau die Hälfte zuwenig Teilnehmer! Osi erzielte im Auszahlungsstich 363 und klassierte sich im 41. Rang, Paul 361, damit erreichte er den 49. Rang. Besten Dank, allen die den Weg nach Hönng gefunden haben und Gratulation zu den guten Resultaten!

SG Uster

Vereinskategorie = 1		min.	12 Schützen		Plichtteilnehmer = 12	
50% der Teilnehmer = 6 : 2 =			3 Schützen			
1.	Vifian Paul		SV	96	(99)	A
2.	Betschart Oswald		V	96	(97)	A
3.	Gaugler Guido		SV	96	(95)	A
4.	Lutz Markus		V	95	(97)	A
5.	Bolliger Heinz		SV	93	(95)	A
6.	Brunner Edwin		S	89	(92)	A



**-ämtler
Büchsenmacherei
Odermatt & Ruess**

Alte Obfelderstrasse 68
8910 Affoltern am Albis
Tel. 044 760 00 30
Fax 044 760 00 32
odermatt@swissgun.ch



**BUCHMANN
PARTNER**

BUCHMANN PARTNER AG
Bauingenieure und Planer
Mitglied SIA/USIC

Weierallee 11 a
Postfach
8610 Uster

Telefon 044 905 8060
www.bupa.ch

Projektieren, planen, ausführen



Beulen Hagelschaden Kratzer
Steinschlag Unfallschaden

Carrosserie und Spritzwerk

Gantenbein

Grossrietstrasse 13

8606 Nänikon

Tel. 044 941 09 48

www.gantenbeincarrosserie.ch



Russikon Standerneuerung 2019

Es hat sich gelohnt, dass wir am Standerneuerungsschiessen in Russikon teilgenommen haben!

16 Kameradinnen und Kameraden nahmen den kurzen Weg unter die Räder - Edwin reiste mit dem Bus an und musste noch einen Marsch machen - um dem Aufruf Folge zu leisten. Herzlichen Dank allen die mit ihrem Resultat geholfen haben, dass wir den schönen 2. Rang in der Vereinskonzurrenz erzielen konnten. Ebenfalls im Gruppenwettkampf Kat. A belegten wir den 2. Rang, punktgleich mit Illnau die das höhere Einzelresultat vorweisen konnten.

Im Vereinswettkampf erzielte Michael Keller mit 97 Punkten das beste Resultat und belegte in der Rangliste den 4. Rang. In der Kat. E rangierten Daniel Keller und Ronny Kiefer auf den Plätzen drei und vier mit schönen 94 Punkten. Im Auszahlungsstich Sport belegte Markus Lutz mit 470 den guten 6. Rang. Ronny Kiefer in der Kat. E schiessend erreichte mit 434 den 6. Rang.

Herzliche Gratulation zu Euren guten Resultaten!

Standerneuerung 2019 SV Russikon-Wildberg-Wila

Vereinsrangliste - Alle Kategorien 30.08.2019 - 07.09.2019

Rangierte Vereine:

Rang	Verein	Kat.	Anz.Teiln.	Pfl.-Res.	Total	Preis
1	Kyburg ZH, Schützengesellschaft	1	17	12	95.041	
2	Uster, Schützengesellschaft	1	16	12	93.418	
3	Russikon-Wildberg-Wila, Schützenverein	2	17	10	92.268	
4	Volketswil, Schützenverein	2	17	10	92.258	
5	Turbenthal-Neubrunn, Schützenverein	3	12	8	92.082	
6	Hittnau, Schützengesellschaft	2	18	10	91.030	
7	Zell, Gemeinde-Schiessverein	3	12	8	90.742	
8	Illnau-Effretikon, Schiesssportverein	1	13	12	90.625	
9	Wetzikon, Schützengesellschaft	2	10	10	89.200	
10	Sternenberg, Schützenverein	3	9	8	85.312	

Gruppen Sportwaffen

Rang	Gruppe	Verein	Punkte			Total	
	Teilnehmer						
1	Hörnli	Illnau-Effretikon, Schiesssportverein				468	100.00
	Lemm Peter	1962 S Std	96	95	98		
	Brunner Stefan	1970 S Std	99	96	97		
	Vollenweider Peter	1951 V FW	97	97	93		
	Lemm Silvia	1968 S Std	85	95	92		
	Brunner Christina	1970 S Std	91	88	88		
			468	471			
2	Ustertag 1	Uster, Schützengesellschaft				468	75.00
	Keller Michael	1993 E Std	95	99	97		
	Betschart Oswald	1952 V FW	98	93	95		
	Gantenbein Paul	1944 SV FW	94	88	94		
	Bolliger Heinz	1942 SV FW	90	90	92		
	Vifian Paul	1935 SV FW	95	96	90		
			472	466			
3	Kyburg 2	Kyburg ZH, Schützengesellschaft				467	50.00
	Ferrini Mario	1964 S Std	98	97	95		
	Wettstein Jürg	1964 S Std	95	99	94		
	Zberg Werner	1962 S Std	100	94	94		
	Jordan Urban	1981 E Std	90	97	93		
	Bosshard Patrick	1994 E Std	83	89	91		
			466	476			
4	Kempt	Illnau-Effretikon, Schiesssportverein				450	25.00
	Brönnimann Fritz	1958 V Std	100	97	94		
	Péciard Jean-Michel	1950 V FW	97	94	91		
	Benkert Jürg	1966 S Std	94	92	90		
	Kuhn Regula	1945 SV 57/03	90	85	90		
	Schneider Edwin	1936 SV 90	80	94	85		

40. Linth-Escher-Schiessen Niederurnen 2019

Wir waren vier zu wenig um als Sektion rangiert zu werden...Schade sind wir doch seit rund 40 Jahren mit den Niederurnern über ein Freundschaftsschiessen kameradschaftlich verbunden. Vielen Dank für die Teilnahme!

40. Linth-Escher-Schiessen

Niederurnen 2019

Einzelrangliste 300m für Schützengesellschaft Uster

Schütze	Res.	Tf.	Ausz.	Auszahlung	Jahrgang	Waffe
Hollenstein Vreni	93	94	KK	368	10.00	1958 V Stagw
Vifian Paul	93	93	KK	356	7.00	1935 SV Freigw
Burgener Paul	93	93	KK			1959 V Stagw
Glavina Maria	93	91	KK	91	10.00	1997 E Stagw
Betschart Oswald	91	98	KK	98	10.00	1952 V Freigw
Wittwer Kurt	91	96	Honig		15.00	1950 V Stgw-90
Gantenbein Paul	91	95	KK	361	10.00	1944 SV Freigw
Gaugler Guido	90	89	KK			1949 SV Stagw

OMM - Schlussrangliste 2019

Mit dem Publizieren der Schlussrangliste haben wir es schwarz auf weiss: Der Abstieg der ersten Mannschaft ist Tatsache! Fazit: Zu viele Scheibenfehler sind in der B-Liga einfach nicht zu verkraften.

Liga			02B	Gruppe 2					Total
Rang	Kanton	Verein	mNr	1. Rd.	2. Rd.	3. Rd.	4. Rd.	Total	
***1.	ZH	Hinwil Schützengesellschaft	1	1529	1508	1551	1534	6122	
2.	ZH	Salen Niederhasli Sportschützenverein	1	1533	1517	1521	1532	6103	
3.	ZH	Rafz Schützengesellschaft	1	1526	1522	1520	1518	6086	
4.	AI	Uli Rotach-Schwende Schützenverein	1	1510	1511	1520	1538	6079	
5.	ZH	Zürich Schützengesellschaft der Stadt	1	1514	1527	1511	1523	6075	
6.	GR	Felsberg Feldschützenverein	1	1532	1518	1502	1516	6068	
7.	ZH	Marthalen Militärschützenverein	1	1511	1513	1511	1519	6054	
8.	ZH	Uster Schützengesellschaft	1	1504	1504	1501	1510	6019	

Die zweite Gruppe hatte einen starken Beginn, nachher verloren wir durchschnittlich 20 Punkte auf das Startresultat.

Liga			2.1	Gruppe 1					Total
Rang	Kanton	Verein	mNr	1. Rd.	2. Rd.	3. Rd.	4. Rd.	Total	
***1.	SG	Nesslau Schützengesellschaft	1	1520	1484	1517	1492	6013	
2.	GR	Haldenstein Schützengesellschaft	2	1511	1505	1481	1502	5999	
3.	SG	St.Gallen Feldschützengesellschaft	1	1473	1482	1492	1485	5932	
4.	TG	Tobel Schützengesellschaft	1	1459	1482	1508	1477	5926	
5.	GR	Felsberg Feldschützenverein	2	1485	1483	1478	1478	5924	
6.	ZH	Uster Schützengesellschaft	2	1493	1471	1477	1477	5918	
7.	ZH	Kyburg Schützengesellschaft	2	1476	1465	1468	1458	5867	
8.	TG	Salenstein Standschützen	1	1410	1429	1425	1453	5717	

Ich danke allen für's Mitmachen - im nächsten Jahr legen wir einen Zacken zu!

Paul Gantenbein

Mitreissender Glarner Sommercup-Final!

Der diesjährige Final ist für unsere Juniorinnen Lisa Suremann und Noeli Barreira äusserst erfolgreich verlaufen.

Noelia schaffte die erste Runde problemlos, ihr "Opfer" war Nina Boldi aus Effretikon. Noelia erzielte schöne 194, Nina musste sich mit für sie enttäuschenden 189 zufrieden geben. In der nächsten Runde musste sie gegen Vivien Jäggi aus Winistorf die sich tapfer wehrte und sich nur um einen Punkt Differenz geschlagen geben musste (190:189).

Im 1/4-Final kam dann die kalte Dusche! Ihre zugestellte Gegnerin war Sarina Hitz, nach Lisas Rücktritt wohl die beste Juniorin in der Nationalmannschaft. Wer nun glaubte dass der Match für Sarina ein Spaziergang würde der hatte sie bitte getäuscht! Noeli zeigte allen, dass ihre 390er-Resultate kein Zufall waren. In der ersten Passe erzielten beide 99 Punkte! In der zweiten bekundete Noelia einen Moment etwas Mühe und musste drei 9er-Wertungen nehmen doch die restlichen Treffer waren allesamt wieder 10er. Noelia erzielte grossartige 196 (99/97) und verlor nur gerade um ein knappes Pünktlein!

Eine bravouröse Leistung unserer immer lächelnden Juniorin die bei ihrer ersten Teilnahme gleich im 5. Rang abschloss!



Organisator Jürg Fischli spendete unseren beiden Juniorinnen Nerventee!

Lisa war dagegen in den Finals gestählt, nahm es leider aber teilweise fast etwas zu locker. In der Vorrunde musste sie gegen Lukas Roth von der Region Thunersee antreten, dem derzeit zweifellos stärksten Nationalmannschafts-Junior. Lukas totalisierte 193, Lisa erzielte locker 196 und schickte ihren Kollegen in die Hoffnungsrunde! Im 1/8-Final war ihre Gegnerin Jana Gisler, die aber aus gesundheitlichen Gründen offenbar abgereist war. Somit hatte Lisa praktisch ein Freilos, absolvierte den Wettkampf aber mit zwei Mal 98 und Total 196.

Im 1/4-Final hiess die Kontrahentin Jana Kessler von Igis-Landquart. Wir waren der Meinung, dass dies eine leichte Sache für Lisa werden würde - vielleicht dachte sie auch so... Lisa war knapp im Vorteil aber der Vorsprung schmolz dahin weil die Bündnerin 99 ausschoss! Beide hatten 194 und mussten ins Stechen, das Lisa mit einer 10 problemlos für sich entschied. Im Halbfinal hiess der Gegner Sven Riedo, einer ihrer Nationalmannschaftskollegen, der soweit man sich erinnern konnte nie einen Stich hatte. Aber Sven schien wie verwandelt, startete mit 99, eine 8 in der zweiten Passe liess nochmals Hoffnung aufkommen, aber der Fribourger beendete die zweite Passe mit 97 und Total 196. Lisa erzielte 98/97 und aus war der Traum vom Finalsieg!

Nun musste sie im Final um Platz 3 gegen Sandra Arnold, der überaus starken Juniorin aus Uri antreten. Plötzlich erinnerte sich Lisa, dass sie ja als Finalscheck bekannt war. Sie klemmte die Hinterbacken zusammen und schoss blanke 10 Zehner, auf Zehntelwertung feine 103.9. Damit knöpfte sie der Elitesiegerin, dies nur zum Vergleich, glatte 3,2 Punkte ab... Mit der Bronzemedaille und einem Kuvert mit einem kleinen Zahltag beendete Lisa damit ihre sehr erfolgreiche Juniorenzeit.



Feiner 3. Rang für Lisa am Glarner Sommercup-Final 2019

SMMM

Die beiden Vorrunden der Mannschaftsmeisterschaft sind geschossen. Mit total 1905 Punkten liegen unsere Ustemer Junioren aktuell an 21. Stelle.

In der 1. Runde hat noch ein Schütze gefehlt, was den grossen Rückstand erklären mag! In der zweiten Runde sind unsere Juniorinnen und Junioren aber schon über die Tausendergrenze gerutscht.

Herzliche Gratulation dafür und viel Glück in der 1. Hauptrunde!

Liga 1 Gruppe										
Name	Vorname	JG	1. Vorrunde	2. Vorrunde	3. Runde	4. Runde	5. Runde	6. Runde	7. Runde	Total Hauptrunden
Barreira	Noelia	2003	191	192						383
Hongler	Elea	2002	188	186						374
Jenal	Gion	2008	179	169						348
Ott	Nils	2004	179	160						339
Jenal	Fadrina	2007	163	174						337
Kulcsar	Farkas	2002		124						124
Rundenresultate			900	1005	0	0	0	0	0	
Punkte			VR	VR						

Paul Gantenbein

Luftgewehr

Eröffnungsschiessen 2019/20

Es war ein grossartiges Bild, unsere 10m-Anlage war auf allen Scheiben belegt, während sich einige bereits am feinen Schlangenbrot gütlich taten. Von Ruhe keine Spur, ein wildes Stimmengewirr, das Kichern der aufgezogenen Girls und ein krabbelndes Baby! Vielen Dank Vreni für die Besorgung der feinen Verpflegung.

Lisa war für das Bestresultat in Zehntelwertung besorgt (412,6) Sandra mit feinen 396 in Zehnerwertung. Maria kränkelte und René setzte sich zum ersten Mal seit langer Zeit wieder mit seinem Sportgerät auseinander. Larissa wäre ein Riesentalent, aber der Trainingsrückstand ist offensichtlich. «Sie werde diesem aber abhelfen und künftig jeden Mittwoch ins Training kommen» versprach sie hoch und heilig.....Bruno zeigte sich bereits gut in Form, eine Auswirkung seiner seriösen Trainingsbesuche.

Fadrina gewann das Geschwisterduell, Gion hatte offenbar sein Zöpfli etwas zu wenig Stromlinienförmig gestylt. Dafür überzeugte unser Sitzendspezialist Janis mit einer neuen persönlichen Bestleistung. Freude machte auch unser neuer Nachwuchsschütze lilan der zum ersten Mal Stehendfreihändig ein Kurzprogramm absolvierte und sich sehr gut anstellte.

Weiter beehrte uns die Knabenschiessen-Königin von 2011, Leonie Schärer, die sich sehr interessiert zeigte. Lassen wir uns überraschen, vielleicht haben wir mit Leonie bald eine weitere treffsichere Dame in unserem Club.

Übrigens: Vielen Dank Vreni für die Organisation und Werner für das Erstellen der Rangliste! Danke allen für den grossartigen Aufmarsch am Eröffnungsschiessen!

Elite: 1. Lisa Suremann 412.6 / 395, 2. Maria Glavina 402.7 / 385, 3. Yannic Temperli 398.1 / 377, 4. Bruno Wipfli 397.3 / 383, 5. René Homberger 397.2 / 380, 6. Markus Hofmann 391.0 / 376, 7. Larissa Pfeiffer 362.8 / 345.

Junioren: 1. Sandra Meier 409.8 / 396. 2. Noelia Barreira 404.0 / 386.

Jugendliche: 1. Fadrina 167, 2. Gion 161.

Sitzend: Janis: 186.

Kniend: Paul 410.1 / 393, Paul 403.3 / 388.



Bruno, René, Maria, Sandra und Lisa auf der rechten Seite...



Fadrina, Larissa, Gion, Paul und Markus auf der linken Seite.



Ililand der neue Stehendschütze



Janis der Sitzendspezialist



Leonie beim Zielversuch

SMM: Wir haben die ersten beiden Runde gewonnen!

Freude herrscht! Wir haben die ersten beiden Runde gewonnen, lagen nach Runde 1 überraschend an erster Stelle und wurden nach der 2. Runde nur knapp von Ebnat-Kappel an der Spitze abgelöst. Das tönt sehr schön, aber wir haben eigentlich nicht im Sinn aufzusteigen solange unser Kader nicht etwas breiter aufgestellt ist. Unser Ziel ist den letztjährigen Mittelfeldplatz zu verteidigen. Trotzdem freuen wir uns über den guten Start!

Liga: NB OST Gruppe: OST

Oberburg 1	Glarnerland 2	1'532	1'540		
Vaduz	Uster SG	1'514	1'542		
Cham-Ennetsee 1	Ebnat-Kappel 1	1'542	1'549		
Feld-Meilen 1	Guggisberg 1	1'546	1'508		
1. Ebnat-Kappel 1	2	0	0	4	3'090
2. Uster SG	2	0	0	4	3'088
3. Feld-Meilen 1	2	0	0	4	3'081
4. Glarnerland 2	1	0	1	2	3'075
5. Vaduz	1	0	1	2	3'049
6. Cham-Ennetsee 1	0	0	2	0	3'065
7. Oberburg 1	0	0	2	0	3'053
8. Guggisberg 1	0	0	2	0	3'019

Liga B Ost											
Name	Vorname	JG	1. Hauptrunde	2. Hauptrunde	3. Hauptrunde	4. Hauptrunde	5. Hauptrunde	6. Hauptrunde	7. Hauptrunde	Total Vorrunden	Total Hauptrunden
Suremann	Lisa	1999	199	195							394
Meier	Sandra	2001	196	196							392
Glavina	Maria	1997	194	196							390
Maier	Oliver	1975	196	193							389
Homberger	René	1988	194	192							386
Wipfli	Bruno	1975	193	191							384
Hofmann	Markus	1974	186	191							377
Temperli	Yannic	1994	188	188							376
Rundenresultate			1546	1542	0	0	0	0	0		
Punkte			2								
Ersatzschützen											
Wismer	Christian		179	184							363
Schärer	Leonie		0	188							188

Paul Gantenbein

Berichte Pistolensektion

Potenzial im Endfinal der SGM 50 Meter nicht vollständig ausgeschöpft.

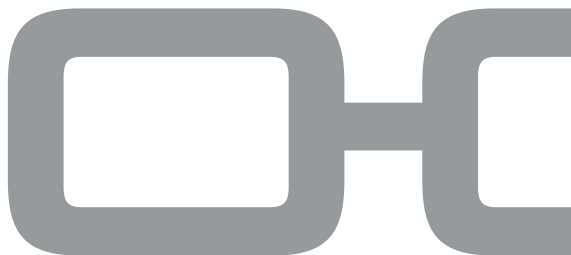
SGM 63. Finaltag Gruppenmeisterschaft vom 5. Oktober 2019 in Buchs/AG

2019 meldeten wir zwei Gruppen für die Qualifikations- und Hauptrunden an. Leider fehlten die ganz Jungen und auch OP-Schützinnen und Schützen getrauten sich im laufenden Jahr nicht an diesen Wettkampf. Schade. In der Qualifikationsrunde lag die Gruppe 2 (Isi, Fredy, Peter, Sibylle) mit 372 Punkten vor der Gruppe 1 (Manuela, Markus, Marc und Ernesto) mit 367 Punkten. Das erste Mal in der Saison so ein richtiger Wettkampf, da kann man unbelastet an das Programm gehen. Dann können solche Ergebnisse locker entstehen.

In den 3 Hauptrunden zwischen Mai und August, welche für die 40 besten Schweizer Mannschaften zur Finalqualifikation geschossen werden, kam für die Gruppe 1 am Schluss noch enorme Spannung auf. Am Donnerstag den 15. August 2019 waren Gewitter angesagt, die sich dann auch prompt während unserer geplanten Schiesszeit über dem Schützenhaus entluden. So erreichten Manuela, Markus und Ernesto keine 90 Punkte. Würden diese Resultate für eine Qualifikation reichen? Marc war noch in den Ferien und musste sein Programm am Samstag zwei Tage später absolvieren. Mit 98 Punkten verbesserte er das Gruppenergebnis wenigstens auf tiefe 363 Punkte. Somit gelangte Gruppe 1 als 38. von 40 Mannschaften, mit 1110 Punkten in den Final von Buchs. 3 Punkte weniger hätten das AUS bedeutet.

In der Gruppe 2 erreichten Sibylle, Fredy, Felix und Peter in der 1. Hauptrunde bereits ein bescheidenes Gruppentotal von 352 Punkten. Für eine Qualifikation unter die besten 40 war man bereits zu weit weg. Die Runden 2 und 3 waren dann mit 363

tschoppoo



Brillen und Kontaktlinsen

Poststrasse 6 8610 Uster T 044 994 31 20 tschoppoptik.ch



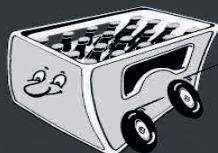
**Elektro-Installationen
für Stark- und Schwachstrom
Telefon-Anlagen
Reparatur-Service**

Aabach Elektro GmbH
Seestrasse 10
Postfach
8610 Uster

Telefon 044 940 12 79
Fax 044 940 92 86


aabachelektro@bluewin.ch

ERICH STAUBLI



**GETRÄNKE
USTER
044 940 63 68**

Unser Sport. Unsere Bank.



Was immer man tut: Herausragende
Leistungen setzen Leidenschaft voraus.
Unsere Passion gilt der engagierten
Betreuung unserer Kunden in allen
finanziellen Angelegenheiten.

Was dürfen wir für Sie tun?

Gerichtsstrasse 14
8610 Uster
Tel. 044 952 48 00
www.zrb.clientis.ch



Clientis
Zürcher Regionalbank

und 368 deutlich besser und das Endresultat von 1083 Zählern trug den 114. Platz ein, auch in der ersten Hälfte der Gesamtrangliste.

Für den Finaltag standen Manuela, Markus, Ernest und Marc (wie immer am Final) früh auf, mussten wir doch in der ersten Viertelfinal-Ablösung um 8.45 Uhr antreten. Ich fuhr mit Markus und Ernesto als Fahrgemeinschaft, damit auch die SGU am 5.10.19 etwas für das Klima getan hat....Etwas Bedenken gab uns der Wetterbericht, weil immer wieder Regen angesagt war. So war es dann feucht, düster und regnerisch, als wir im Festgelände neben der Autobahn nach Aarau eintrafen und die Waffen kontrollieren liessen. Manuela und Adrian waren bereits vor Ort, da sie beginnen musste.

Das Ziel für diesen Morgen war klar, wir wollten uns auf der zugeteilten Scheibe 15 direkt unter die ersten 5 für den Final am Nachmittag direkt qualifizieren. Manuela startete mit 91 Punkten relativ verhalten, doch Markus und Ernesto mit je 93 Zählern hoben USTER auf der Anzeigetafel bereits auf die vorderen Ränge. Die Zeit war bei diesem ¼-Final für uns kein Thema, in Rekordzeit schoss auch Marc sein Programm, sogar mit 95 Punkten, und wir waren um 9.30h sicher, dass es mit dem Gruppentotal von 372 Zählern direkt für den Final reichen wird.

Vorallem die welschen Konkurrenten aus Geneve-Arquebuse, die mit drei Mannschaften qualifiziert waren, erreichten Resultate deutlich über 370 Punkten. Neben der Stadt Zürich und Lausanne Carabiniers erreichte Giffers-Tentlingen in unserer Ablösung 374 Punkte und wurde als 1. direkt für den Finaldurchgang qualifiziert.

So stand eine lange Zwischenpause von gut 5 Std. an. Manuela, Adrian und Marc verabschiedeten sich für Einkäufe, Besorgungen, Ablenkungen verschiedenster Natur. Wetterbedingt überbrückten Markus, Ernesto und ich die Zeit im Festzelt, mit Beobachtung der weiteren ¼- und ½-Finalschiessen, Mittagessen und teilweise etwas Bewegung, sobald der Regen nachliess. Dennoch, es war ein langes Warten, zumal uns der Lunch auch nicht von den Sitzen riss. Um 14.30 Uhr ging ich zur Auslosung der Scheiben im Final und es erwischte wieder die Nr. 15 wie am Vormittag. Um 15.50 Uhr ging es los, bei fairen, stabilen Wetter- und Sichtverhältnissen. Wir schiessen wieder in der bewährten Reihenfolge Manuela, Markus, Ernesto, Marc. Manuela war zügig mit ihren 12 Schüssen unterwegs, zwischen-durch beim 4. Schuss eine 8, anschliessend schoss sie mit 4 x 10 und 1x 9 zu sehr guten 95 Punkten aus. Bravo, eine solide Basis für die nächstfolgenden Kollegen. Markus startete mit 3 x 10 und 2 x 9 ebenfalls sehr solid. Im 6. Schuss dann folgte eine 8 und umgehend wieder eine 10. Dann plötzlich stockte der Rhythmus, der Monitor bestätigt ein Schuss 7 und Markus beendet sein Programm mit 2 x 8 und ist ratlos, es resultiert lediglich ein Ergebnis von 88 Punkten. Enttäuschung pur... Als Dritter geht Ernesto in den Stand. Seine Passe beginnt mit zwei 8ern, gefolgt von 3 x 10 und 1 x 9, um dann wieder in Folge 2 x 8 zu schiessen. Mit 10 und 8 beendet er den Final mit total 89 Zählern. Auch er, mit 5 x 8 im Final, kann nicht ein Resultat in normaler Höhe für ihn erzielen. Schon gegen 16.30 Uhr war mit unseren Ergebnissen klar, dass es nicht zu einem Spitzenplatz und > 370 Punkten reichen wird. So geht Marc zum Start und hat mit 20 Min. für seine Passe auch genug Zeit. Auch er beginnt stark mit 1 x 9 und 3 x 10, dazwischen auch eine obligate 8, so dass schliesslich mir 95 ein starkes Ergebnis für ihn vorliegt. Mit total 367 Zählern liegen wir nach 60 Min. dank besserem Einzelergebnis vor Niederweningen, dem heutigen Wohnort von Marc, auf dem 10. Schlussrang. Für eine Medaille hätte es heute 374 Punkte gebraucht, also 7 Zähler mehr als wir heute geschossen hatten. Dies wäre sicher auch für uns an einem durchschnittlichen Tag aller Schützen möglich gewesen. Dennoch, im Final ist das Nervenkostüm aller höher strapaziert. Die Siegerequipe Geneve Arquebuse 1 hat mit 379 eindeutig den 1. Rang erreicht und verdient gewonnen. Bei allen 4 Schützen wurde 1 x 8

geschossen, von 40 Schuss. Auf der homepage von www.p25p50.spgm.ch sind die weiteren Detail ersichtlich.

Mein persönliches Fazit ist, dass es doch vielleicht wichtig ist, die lange Pause über Mittag, bei einer Direktqualifikation mit einer anderen Beschäftigung zu überbrücken. Die lange Zeit im Zelt, das Studieren am Finaldurchgang, fehlende Ablenkung usw. ist ermüdend und für die Konzentration nicht förderlich. Dennoch, der 10. Rang ist akzeptabel und ich gratuliere den Teilnehmenden zu diesem Resultat. Wir machen es nächstmals 2020 besser und schiessen wieder über 370 Punkte.

Zum Schluss danke ich allen Schützinnen und Schützen inkl. Ersatzpersonen, welche dieses Jahr jeweils eingesprungen sind, wenn es in den Hauptrunden zeitliche Friktionen gegeben hatte. Mein Dank geht auch an Monika Berghändler für die Resultatkontrolle und Jürg Hauser für die leeren Scheibenbilder.

Stefan Lehmann

Teufmoos Pistolen- Gruppenschiessen Hergiswil

Mit einem gefüllten Auto mit vier Schützen traten wir den Weg in die Zentralschweiz an. Einmal mehr durften wir bei schönstem Wetter die Aussicht auf den Pilatus und den Vierwaldstättersee mit Umgebung geniessen. Da fühlt man sich fast wie in den Ferien.

Die B- Scheibe in 5er und 10er- Wertung riss je nach Trefferlage ein geringes bis tiefes Loch im Gesamtergebnis.

Sibylle Bombasei erreichte mit 99 von 110 P. als einzige das Kranzresultat. Stefan Lehmann, Detlef Gsell und Toni Haldimann mussten leer ausgehen. Da es für eine Gruppenwertung 6 Schützen braucht, fand unsere Gruppe sich in der hinteren Rangliste.

Anschliessend genossen wir beim gemütlichen Beisammensein ein feines Mittagessen. Als es Zeit wurde, packten wir unsere Schützenkutsche und dislozierten zum...

Zentralschweizerischen Pistolen- Gruppenschiessen Luzern

Nach den besten Lichtverhältnissen in Hergiswil war es besonders schwierig, in der Indoor Anlage zu schiessen. Grauer Boden und Decke, grüne Wände mit grünen Scheiben bei «trübem» Kunstlicht. Grösste Konzentration war gefragt.

Auch hier hätten wir 6 Schützen für die Gruppenwertung gebraucht. Wir können ja nicht überall gewinnen... ☺.

Kranzresultate erreichten Stefan Lehmann mit 107 P. und Sibylle Bombasei mit 106 P. Detlef Gsell und Toni Haldimann mussten auch hier leer ausgehen.

Alles in allem war es trotzdem ein erfolg- und lehrreicher Tag.

Sibylle Bombasei

Hochwachtschiessen Sirnach

Die nächste Erfolgsmeldung von einem Vereinswettkampf kommt aus Sirnach. **Mit guten 96.052 Punkten gewinnen wir die Vereinskonzurrenz mit fast zwei Punkten Vorsprung** auf das nächstplatzierte Diessenhofen. Gleichzeitig darf sich Manuela Batku über den Sieg im Einzelwettkampf 50m mit 98 Punkten freuen.

Druckerei Zimmermann GmbH

Strickstrasse 7 • 8610 Uster • T 044 941 35 34
print@zimmidruck.ch • www.zimmidruck.ch

- Beratung
- Offset- und Digitaldruck
- Weiterverarbeitung
- individuelle Versandlösungen

DRUCKEREI ZIMMERMANN

Ihre Druckerei in Uster

ebinger SCHREINEREI

Ebinger Schreinerei GmbH
Innenausbau + Planung
Gerbestrasse 2, 8610 Uster
Tel. 044 940 15 68, Fax 044 941 79 39
info@ebingeruster.ch



Schiesssport - Center

Geissbühler GmbH

.. ein Begriff für den Sportschützen

Schiesssport-Center Geissbühler GmbH
Blegistrasse 1/Euro 1, 6343 Rotkreuz

Tel. 041 790 73 20 geissbuehler@schuesssport.ch
www.schuesssport.ch

Generalvertretungen:

- Morini Competition
- Steyr Sportwaffen GmbH
- Hämmerli Sportwaffen
- RIKA Target System
- Reparatur & Verkauf von Sportwaffen
- Munition
- Massgriffe
- Spezialanfertigungen
- Silenti Gehörschutz

GLAS- & HOLZGRAVUREN

WANDER- & EHRENPREISE

GUT SCHUSS!

SARA LASSER

GRAVUREN

&

LASERBESCHRIFTUNGEN

POSTSTRASSE 6 • 8610 USTER • TEL. 043 542 33 77

WWW.LASSER- GRAVUREN.CH • INFO@LASSER- GRAVUREN.CH



seit 1966 überzeugend in System und Technik

- Kugelfanganlagen für 25 / 50 / 300m / Jagd
- Indoor-Anlagen
- Schiessstandzubehör
- Reparatur- und Unterhaltsarbeiten sowie Ersatzteildienst für sämtliche RUAG, Inauen und ACO Schiessanlagen

300 m Kugelfangsysteme ohne Gummigranulatfüllung



Leu+Helfenstein AG | 6212 St. Erhard

Telefon 041 921 40 10 | Fax 041 921 78 63

info@leu-helfenstein.ch | www.leu-helfenstein.ch



WEITERE INFORMATIONEN

heiniger-uster.ch / T +41 44 905 28 28

fleisch • catering •
HOIZ
★★★
wurst • traiteur

delikat
essen

Zürichstrasse 2
8610 Uster
www.delikat-essen.ch



Lenzlinger

Doppelböden | Parkett Teppiche
Bodenbeläge | Metallbau | Zeltvermietung

Lösung. Leistung. Leidenschaft.

Lenzlinger Söhne AG | 8606 Nänikon/Uster | www.lenzlinger.ch

Festsiegerwettkampf: 3. Rang Izi Amzai, 6. Rang Markus Hofmann

Kranzresultate 50m: 98 Manuela Batku, 95 Sibylle Bombasei, Markus Hofmann, 94 Izi Amzai, 93 Marc Wirth, 90 Balazs Schweighoffer, 89 Stefan Lehmann.

Auf 25m habe wir mit dem 6. Rang und 143.200 Punkten weniger gut abgeschnitten. Weil einige unserer Schützen nur auf 50m angetreten sind, konnten wir mit 5 Teilnehmern zwar knapp gewertet werden, ohne Nicht-Pflichtresultate ist ein gutes Vereinsresultat aber auch mit einigen hohen Einzelresultaten nur schwer möglich.

Kranzresultate 25m: 148 Markus Hofmann, 146 Izi Amzai, 143 Manuela Batku, 140 Balazs Schweighoffer, 139 Peter Eltschinger

Rehalpschiessen Höngg

Die Teilnahme am Traditionsanlass der mit uns gut befreundeten Standschützengesellschaft Neumünster ist Ehrensache. Mit dem Resultat von 92,276 Punkten reichte es noch zum 2. Platz in der Vereinswertung. Der Rang schmeichelt etwas aber am Schluss zählt, was alle Sektionen geschossen haben.

Kranzresultate schossen: 93 Monika Mayer (beste Dame), 93 Izeir Amzai, Marc Wirth, 90 Sibylle Bombasei, 89 Fredy Fässler, Balazs Schweighoffer

Herbstschiessen Affoltern am Albis

Dieses Jahr konnten die Affolterner Kameraden bereits zur 30. Durchführung einladen. Der Berichtersteller stutzt für einen Moment - das war doch erst vor Kurzem, als dieser Anlass zum ersten Mal in der Terminliste auftauchte ☺

In der Vereinskonzurrenz 50m erreichten wir 93.500 Punkte, was den 3. Rang ergab. In der Schützenkönigsrangliste steht Izeir Amzai als bester Ustermer im 8. Rang.

Kranzresultate erreichten: 95 Marc Wirth, 93 Izeir Amzai, 91 Fredy Fässler, 90 Sibylle Bombasei, Stefan Lehmann, 88 Felix Schneider

Auf 25m schossen wir den Durchschnitt von 142.424 Punkten, was zum 2. Rang reichte.

Kranzresultate erreichten: 144 Felix Schneider, 142 Monika Mayer, 141 Peter Eltschinger, 139 Sibylle Bombasei, 138 Fredy Fässler, Izeir Amzai, 135 Max Dürig, 133 Detlef Gsell

Peter Eltschinger

82. Pistolen-Rütli-schiessen 2019

Der Föhn war der Stärkste...

Alle zwei Jahre kann die Pistolensektion der SG Uster mit einer Gruppe à 8 Schützen am Rütli-schiessen teilnehmen. Geschossen wird mit der Ordonnanzwaffe auf die 10er-B-Scheibe (3 Schuss in einer Minute, 6 Schuss in zwei und 6 Schuss in einer Minute).

Bei warmem, schönem, aber föhnigem Wetter stand am Sonntag, 20. Oktober um 11.00 Uhr die Originalgruppe mit Heidi Emmenegger, Peter Eltschinger, Fredy Fässler, Stefan Lehmann, Hanspeter Schmid, Felix Schneider, Marc Wirth und Guido Wüest in der Feuerlinie. Und sie schlug sich mit dem 16. Rang von 92 Gruppen aus der ganzen Schweiz sehr ehrenhaft. Niemand ist abgestürzt.

Beste Schütze war Peter mit tollen 57 Punkten. Als Anwärter auf den Gruppenbecher kamen noch Hanspeter, Marc und Guido in Frage (alle andern haben den Becher in dieser Gruppenzusammensetzung schon gewonnen).

Mit sehr guten 56 Punkten konnte Marc zur Übergabe des Bechers antreten und musste dann in Brunnen den Siegerwein bezahlen. Er wählte einen guten Tropfen, ergänzt mit einer feinen Aufschnittplatte. Gratulation und vielen Dank. Hanspeter und Guido müssen weitere zwei oder vier Jahre auf ihren Rütlibecher warten, ...aber Geduld soll ja bekanntlich Rosen bringen!



Es war ein gemütlicher Anlass und auch anstrengend, weil wir anschliessend an den Wettkampf wegen dem stärksten Urner mehrmals einer Jasskarte nachspringen mussten. Wer da gewonnen hat, bleibt geheim; aber soviel kann man verraten: Trotz eidg. Wahlen gewannen hier nicht die Grünen.



Guido Wüest

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 6/2019 ist der **Sonntag, 08.12.2019!**



Unsere Freiheit. Unsere Bank.

Welche Ziele immer Sie ansteuern: Freiheit bedeutet Verantwortung. Als verlässlicher, seriöser Partner schaffen wir gemeinsam die finanziellen Voraussetzungen für Ihren Erfolg. Was dürfen wir für Sie tun?

Gerichtsstrasse 14
8610 Uster
Tel. 044 952 48 00
www.zrb.clientis.ch



Clientis
Zürcher Regionalbank



Luzernerstrasse 94, 6010 Kriens
 Tel. 041 240 99 08 / Fax. 041 240 75 32
 e-mail: info@truttmann.ch

ERIMA - Outlet - Shop im Parterre



Regenwurm (*Lumbricus terrestris*).
 Der erdbewohnende Borstenwürmer. Der Regenwurm, bis zu 30 cm lang, 110 bis 180 Körperringe, frisst Erde und Pflanzenabfälle und ist wichtig für die Bodenlockerung und entscheidend für die Humusbildung.

urs weyermann
 gartenpflege
 ifangweg 11
 ch - 8610 uster
 tel 079 412 59 11
 ursweyermann@bluewin.ch
 www.weyermann-gartenpflege.ch



Girsberger
 +Sieber AG

GetränkeService Uster

**Haus-, Büro-, Gastro-
 und Festlieferungen**

Riedikerstrasse 5 8610 Uster www.gs-getraenke.ch
 Tel 044 905 69 99 Fax 044 905 69 90 info@gs-getraenke.ch

SIUS

Die 300m-Trefferanzeige der neuen Generation



SA9005

ISSF Zulassung Phase 1, 2 und 3

Die elektronische Trefferanzeige SA9005 für das 300m-Schiessen ist die konsequente Weiterentwicklung der SA9004. Sie berücksichtigt die in der Schweiz vorhandene Vielfalt im Schiesswesen.

Monitor M95

- 10-Zoll-Farbbildschirm mit übersichtlicher Darstellung
- Einfache Bedienung mittels Fernbedienung
- Wetterfest
- Zugelassen für alle SSV-Wettkämpfe, OP und Feldschiessen



NEU

Bedienpult BD95

- Farbiger Touchscreen-Monitor mit übersichtlicher Darstellung
- Einfache Bedienung am Touchscreen oder mittels Barcodescanner
- Direktes hochladen von selbst generierten, eigenen Programmen (Stichen) auf den Schützenmonitor M95
- Darstellung von Scheibenbild analog Schützenmonitor M95
- Automatischer Scheibenwechsler für A- und B-Scheibe
- Thermo-Drucker D112 für Papierrollen und Standblätter



NEU

SIUS

SIUS AG
Im Langhag 1, CH-8307 Effretikon
Telefon 052 354 60 60
www.sius.com, sales@sius.com



Exclusive ISSF Results Provider
Weltweit einziges System mit
ISSF-Zulassung für alle Distanzen

Zuverlässigkeit zählt...